

Amtliche Bekanntmachung

Nr. 56/2013



veröffentlicht am 19.07.2013

Satzung zur Änderung der Studienordnung für die Masterstudiengänge der Fakultät für Humanwissenschaften der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 4.7.2012 in der Fassung vom 18.07.2012

Aufgrund des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG-LSA) vom 14. Dezember 2010 (GVBL. LSA S. 600), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 21. Dezember 2011 (GVBl. LSA S. 876, 877), hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg die Satzung zur Änderung der Studienordnung für die Masterstudiengänge der Fakultät für Humanwissenschaften der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg erlassen.

Artikel I

1.Paragraph 4 Absatz 2, IV Friedens- und Konfliktforschung wird wie folgt geändert

Alt:

Voraussetzung für die Zulassung ist der Abschluss eines Erststudiums im Umfang von mindestens 180 ECTS mit sehr gutem oder gutem Abschluss. Dieser Studienabschluss kann in sozial- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen erlangt worden sein. Der Studiengang kann in Einzelfällen für Interessierte aus anderen Disziplinen geöffnet werden, deren bisheriges Studium sozialwissenschaftliche Bezüge aufweist und die einen für ihr Fach guten bis sehr guten Abschluss nachweisen können. Über die Aufnahme und gegebenenfalls über zusätzlich zu erbringende Studienleistungen entscheidet in diesen Fällen der zuständige Prüfungsausschuss.

Voraussetzung für die Zulassung sind sehr gute Englischkenntnisse, die durch ein Zertifikat nachzuweisen sind: Englischkenntnisse auf C 1-Niveau nach dem gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen oder ein Äquivalent, bspw. TOEFL (Test of English as a Foreign Language): Mindestpunktzahl von 79 (Internettest), von 213 (Computertest) bzw. 550 beim alten schriftlichen Test, TOEIC (Test of English for International Communication), Mindestpunktzahl: 655, Certificate of Proficiency in English (CPE), Mindestnote: "C", Certificate of Advanced English (CAE), Mindestnote: "B", International English Language Testing System (IELTS): Mindestnote ist "6" Advanced Placement International English Language (APIEL), Mindestnote "3", UNICert® III. Bei nicht-deutschsprachigen Bewerberinnen und Bewerbern sind zusätzlich Deutschkenntnisse auf dem Niveau der DSH 2-Prüfung nachzuweisen. Voraussetzung für die Zulassung ist zudem ein Motivationsschreiben in deutscher und englischer Sprache von ca. 3 Seiten, in dem qualitativ ansprechend insbesondere die Auswahl des Studienortes begründet und fachliche Orientierungen benannt werden. Es sind weiterhin Nachweise bisheriger fachlich relevante Studienschwerpunkte, fachlich relevanter Berufserfahrungen sowie relevanter Auslandserfahrungen zu erbringen.

Pflichtmodule															
7.	PM 7: Ergänzende Perspektiven (1. bis 3. Sem.)				2	V/S	6	2	V/S	6				4	12
8.	PM 8: Forschungs- und Anwendungspraxis							4	V/S	2x10				4	20
Praktikum (1. oder 2. Sem.)															
			PB	10											10
Master Thesis mit Verteidigung															
												MT			20
												VT			10
													24	120	

Neu:

Nr.	Pflichtmodule	1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester			Summe	
		SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	A	CP	SWS	CP
1.	PM 1: Theorien der Soziologie und Politikwissenschaft	4	V/S	2x6										4	12
2.	PM 2: Ansätze und Methoden empirischer Forschung	4	V/S	2x6										4	12
Wahlpflichtmodule (2 aus 4)															
3.	WPM 3: Kultur, Kommunikation und Konflikt														
					2	V/S	6	2	V/S	6				4	12
4.	WPM 4: Sozialer und politischer Wandel														
5.	WPM 5: Macht, Herrschaft, Governance														
					2	V/S	6	2	V/S	6				4	12
6.	WPM 6: Interaktion, Biographie und professionelles Handeln														
Pflichtmodule															
7.	PM 7: Ergänzende Perspektiven (1. bis 3. Sem.)				2	V/S	6	2	V/S	6				4	12
8.	PM 8: Forschungs- und Anwendungspraxis							8*	V/S	2x10				8*	20

